

Name:

Klasse:

Datum:

Das Judentum

Lesetext mit Fragen



Das Judentum war die erste Religion mit nur einem einzigen Gott. Ihre Zeitrechnung beginnt mit Abraham vor ungefähr 4.000 Jahren, welcher einen Bund mit dem einen Gott einging. Die heilige Schrift der Juden heißt Tanach. Sie besteht aus den drei Büchern Tora, Nevi und Ketubim und sind auf Hebräisch geschrieben. In der Tora sind die fünf Bücher Moses zusammengefasst. Moses erhielt die Texte und die 10 Gebote direkt von Gott am Berg Sinai. Mit dem Pessach-Fest erinnern sich Juden an den Auszug aus Ägypten.

Juden halten sich an besondere Vorschriften für ihr Zusammenleben und ihre Ernährung. Von Freitagabend bis Samstagabend feiern sie Sabbat. Zu Ehren Gottes, muss an dem Tag jede Arbeit ruhen. Am Sabbat liest der Rabbiner in der Synagoge aus der Tora vor. Als Zeichen für das Judentum steht der Davidstern. Auch einen siebenarmigen Leuchter, die Menorah, findet man in der Synagoge und in jüdischen Haushalten.

Weltweit gibt es ungefähr 15 Millionen Juden. Sie leben vor allem in den USA und in Israel. In Deutschland gibt es ungefähr 100.000 Juden. Juden wurden über viele Jahrhunderte verfolgt und hatten bis vor ungefähr hundert Jahren keinen eigenen Staat. Jüdische Jungen feiern mit 13 Jahren ihre Bar Mizwa und gelten ab da als erwachsen.

Fragen zum Judentum:

1. Wer war der erste Mann, welcher mit Gott einen Bund einging?

2. Seit wie vielen Jahren gibt es das Judentum bereits?

3. In welcher Sprache sind die heiligen Schriften der Juden verfasst?



Name:

Klasse:

Datum:

Lösung

Das Judentum

Lesetext mit Fragen



Das Judentum war die erste Religion mit nur einem einzigen Gott. Ihre Zeitrechnung beginnt mit Abraham vor ungefähr 4.000 Jahren, welcher einen Bund mit dem einen Gott einging. Die heilige Schrift der Juden heißt Tanach. Sie besteht aus den drei Büchern Tora, Nebi und Ketubim und sind auf Hebräisch geschrieben. In der Tora sind die fünf Bücher Moses zusammengefasst. Moses erhielt die Texte und die 10 Gebote direkt von Gott am Berg Sinai. Mit dem Pessach-Fest erinnern sich Juden an den Auszug aus Ägypten.

Juden halten sich an besondere Vorschriften für ihr Zusammenleben und ihre Ernährung. Von Freitagabend bis Samstagabend feiern sie Sabbat. Zu Ehren Gottes, muss an dem Tag jede Arbeit ruhen. Am Sabbat liest der Rabbiner in der Synagoge aus der Tora vor. Als Zeichen für das Judentum steht der Davidstern. Auch einen siebenarmigen Leuchter, die Menorah, findet man in der Synagoge und in jüdischen Haushalten.

Weltweit gibt es ungefähr 15 Millionen Juden. Sie leben vor allem in den USA und in Israel. In Deutschland gibt es ungefähr 100.000 Juden. Juden wurden über viele Jahrhunderte verfolgt und hatten bis vor ungefähr hundert Jahren keinen eigenen Staat. Jüdische Jungen feiern mit 13 Jahren ihre Bar Mizwa und gelten ab da als erwachsen.

Fragen zum Judentum:

1. Wer war der erste Mann, welcher mit Gott einen Bund einging?

Abraham

2. Seit wie vielen Jahren gibt es das Judentum bereits?

Seit ca. 4.000 Jahren

3. In welcher Sprache sind die heiligen Schriften der Juden verfasst?

Hebräisch

